JOBCENTER REGION HANNOVER

Übersicht
Verfahren bei Verdacht auf Lohnwucher nach § 33 Abs. 5 SGB II i. V. m. § 115 SGB X

Ziffern in der Jc Intern

Hinweise auf sittenwidrige Löhne/Verstoß gegen das Mindeslohngesetz aus den Teams

Unterlagen

5.1

Team Markt & Integration | Team Leistungsservice | Team Eingangsbereich

5.2 bis 5.5

stellen einen Verdacht fest und informieren den für den Kunden zuständigen Bereich MuI, anschließend erfolgt dort
- Befragung des/r Kunden/in und Anforderung erforderlicher Unterlagen

Kunden-fragebogen

Bereich MuI prüft, legt maßgebliches Entgelt fest und rechnet abschließend
- Fordert benötigte Unterlagen bei AN und AG an
- Ermittelt tatsächlichen Stundenlohn und maßgeblichen Lohn laut TV etc.
- Gleicht maßgebliches Entgelt mit dem tatsächlichen Stundenlohn ab
- Stellt das Vorliegen eines sittenwidrigen Lohnes fest

Prüfbogen A

Hinweise auf Lohnwucher nicht bestätigt
Vorgang z. d. A (Aktensegment Lohnwucher)

Hinweise auf Lohnwucher bestätigt oder Vestoß gegen das Mindeslohn-gesetz/Tarifbindung
Abgabe an 603

6

Team Rechtsbehelfsstelle 603

- Übergangsanzeige an Arbeitgeber
- Berechnung des übergegangenen Arbeitsentgeltanspruchs
- Bezifferung und Zahlungsaufforderung an Arbeitgeber
- ggf. Erlass eines Mahnbescheides (bei Nichtzahlung)
- ggf. Erlass einer Lohnklage gegen den Arbeitgeber

Prüfbogen B

7

Zusammenarbeit und Qualitätssicherung

Info Team MuI und LS | Info Team AG-S und Abgabe Team OWiG | Nach Auswertung: Sensibilisierung der Mitarbeiter/innen und Prozesstransparenz

Stand 03.07.2019